

Digitale Barrierefreiheit nach BFSG

- BFSG für Vereine -

Bernhard Stadelmayer und Thomas Horn

LBIT - Landeskompetenzzentrum für Barrierefreie IT Hessen

Bernhard Stadelmayer

Berater in rechtlichen Angelegenheiten und zu digital barrierefreien
Verwaltungsverfahren.

Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (kurz BFSG)

Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 (European Accessibility Act (EAA)) des Europäischen Parlaments und des Rates über die Barrierefreiheitsanforderungen für **Produkte** und **Dienstleistungen** gemäß § 1 BFSG.

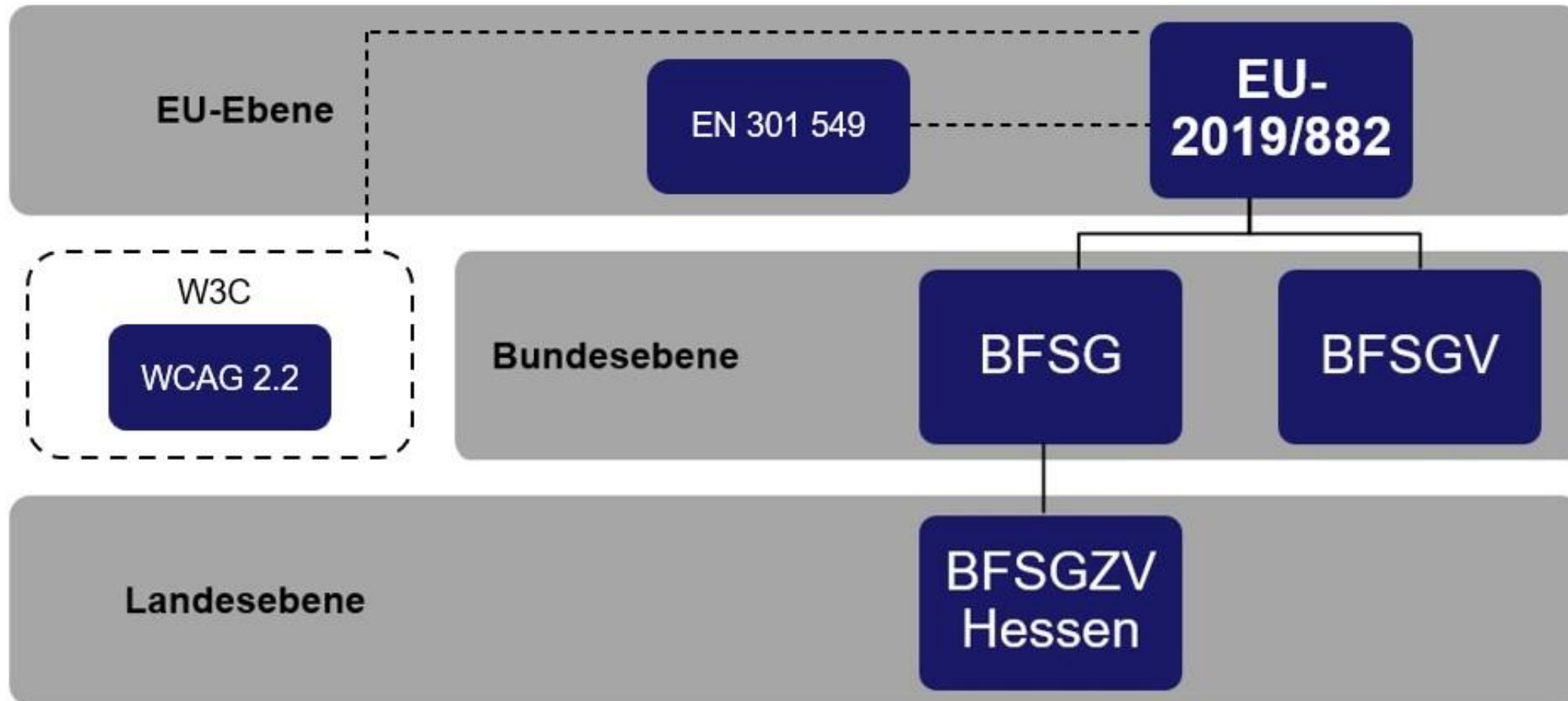
- BFSG wurde am 20. Mai 2021 im Bundestag verabschiedet und tritt am **28. Juni 2025** in Kraft.
- BFSG setzt den European Accessibility Act (EAA), der am 28. Juni 2019 in der EU in Kraft trat, in deutsches Recht um.
- Der EAA ist eine europäische Richtlinie, durch die der **barrierefreie Zugang zu allen Bereichen des Lebens ermöglicht** werden soll.



Verordnung zum Barrierefreiheitsstärkungsgesetz – BFSGV

- Am 22.06.2022 wurde die Verordnung über die **Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen nach dem Barrierefreiheitsstärkungsgesetz** erlassen.
- In der BFSGV werden die ganz **konkreten Anforderungen** an Produkte und Dienstleistungen geregelt.
- Erlassen wurde die Rechtsverordnung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesministerium für Gesundheit, dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sowie dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Warum müssen Wirtschaftsakteure barrierefrei gestalten?



Betroffene **Produkte** nach § 1 Abs. 2 BFSG

- Hardwaresysteme (z.B. Router) und Betriebssysteme
- Selbstbedienungsterminals:
 - Geldautomaten
 - Fahrausweisautomaten
 - Check-in-Automaten
 - interaktive Selbstbedienungsterminals zur Bereitstellung von Informationen
- interaktive Verbraucherendgeräte zur Kommunikation (Smartphones,...)
- interaktive audiovisuelle Verbraucherendgeräte (Smart-TVs,...)
- E-Book-Lesegeräte

Betroffene **Dienstleistungen** nach § 1 Abs. 3 BFSG

- Telekommunikationsdienste
- Personenbeförderungsdienste
 - Websites
 - Mobile Anwendungen
 - Elektronische Ticket(-systeme)
 - Informationsbereitstellungsdienste wie Bildschirme
 - Interaktive Selbstbedienungsterminals
- Bankdienstleistungen für Verbraucher
- E-Books
- Dienstleistungen im elektronischen Geschäftsverkehr.

Welche Akteure müssen sich an das BFGG halten?

Wirtschaftsakteure* für **Dienstleistungen** nach § 2 Nr. 17 i.V.m. § 3 Abs. 3 BFGG

*) weniger als **10 Personen** (VZÄ) und einem Jahresumsatz oder einer Jahresbilanzsumme von höchstens **2 Millionen €**.



(ehrenamtliche Mitarbeiter zählen nicht.)

Bei **Produkten** (z.B. Herstellern von Automaten, Smartphones usw.) gilt die Ausnahme **nicht!!**

Pflichten der **Dienstleistungserbringer** § 14 BFSG

Die Dienstleistungserbringer dürfen ihre Dienstleistung nur anbieten oder erbringen, wenn sie:

- Den Barrierefreiheitsanforderungen genügen
- Barrierefreie Informationen über Ihre Dienstleistungen bereitgestellt haben (Anlage 3 Nummer 1 BFSG zur IzB)
- Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten erfüllt werden
- Anpassungen an neue Vorschriften und Standards eingehalten werden
- die Zusammenarbeit mit der zuständigen Marktüberwachungsbehörde gewährleisten
- Maßnahmen bei Nichtkonformität ergreifen.

Welche Bereiche des Vereins können betroffen sein?

- Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (z.B. Verkauf von Merchandise-Artikel, Onlineanmeldung zu Vereinsfesten).
- Zweckbetrieb (z.B. Ticketverkauf Veranstaltungen, Onlineanmeldung zu Sportkursen).

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

- Dient nicht unmittelbar der Erfüllung des Vereinszwecks.
- Verein tritt in Konkurrenz zu anderen Marktteilnehmern.
- Tätigkeit ist steuerpflichtig.

Zweckbetrieb

- Tätigkeiten zur Förderung des Vereinszwecks
- Die Tätigkeit ist notwendig, um den satzungsgemäßen Vereinszweck zu fördern
- Der Zweckbetrieb unterliegt nicht der Gewerbe, Einkommens- und Körperschaftssteuer.
- Grenze von 35000 €: Einnahmen bis zu dieser Grenze können noch dem Zweckbetrieb des Vereins unterfallen.
- Online-Terminbuchungen



Thomas Horn

Berater für die barrierefreie Gestaltung von Webseiten

Heute ein paar Grundlagen

Techniken für bestimmten Sinn einsetzen

- Grundregel, alles nur dafür nutzen, wofür es da ist.
- HTML für die Seitenstruktur und die technische Auszeichnung von Elementen
- CSS für die visuelle Erscheinung
- Programmiersprachen für notwendige Logik
- ARIA an den Stellen, an denen die HTML-Elemente nicht weiterführen.

Verwendung von HTML-Elementen

- visuelle Struktur muss mit technischer übereinstimmen.
- Visuelle Überschriften müssen auch als Überschriften in HTML ausgezeichnet werden.
- visuelle Listen müssen auch technische Listen sein.
- visuelle Tabellen müssen auch offiziell als Tabellen dargestellt werden.

Herzlich willkommen ****

Herzlich willkommen **<h1>**

```

<strong>Herzlich willkommen</strong>
<h1>Herzlich willkommen</h1>
</body>

```

HTML-Elemente für bestimmten Zweck

- HTML-Elemente nur für den entsprechenden Zweck verwenden.
- z. B. Überschriften nur für Überschriften und nicht zur Hervorhebung
- Zitate nur für Zitate und nicht für Textformatierung
- `` nur für fette Schrift und nicht für Überschriften.

Alternativtexte für Grafiken

- Grafiken für Blinde nicht erkennbar
- ihr Screen Reader erkennt jedoch Text
- Grafiken benötigen daher Alternativtexte
- ``-Element mit `alt`-Attribut
- andere Elemente mit `aria-label`
- ggf. Grafiken mit `aria-hidden="true"` ganz ausblenden und bspw. über `` neuen Text einfügen.

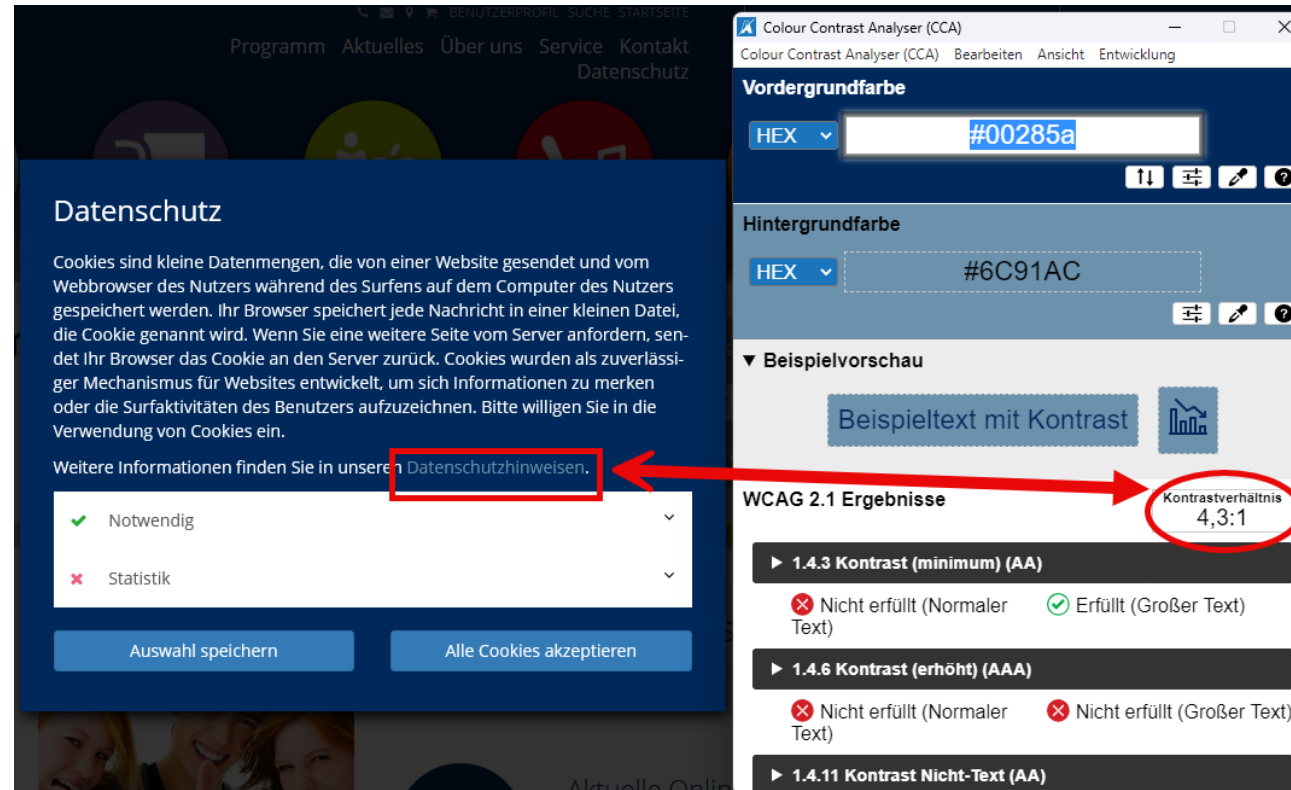
Was braucht alles Alternativtexte

- jeder Inhalt, der nicht Text ist.
- Nicht nur Bilder, sondern auch Symbole wie Icons
- rein schmückende Grafiken brauchen keinen Alternativtext.
- Interaktive Elemente wie Schalter und Links brauchen immer einen Alternativtext.

Strukturierung durch Seitenbereiche

- Seitenbereiche wie Kopf-, Hauptinhalts-, Navigations- oder Fußbereiche müssen auch so ausgezeichnet werden.
- HTML-Elemente wie <header>, <main>, <nav> oder <footer>
- ggf. aria-Rollen wie role="banner" oder role="navigation" verwenden.

Kontrastprobleme (Beispiele.1)



The image shows a screenshot of a website with a dark blue header and a 'Datenschutz' (Data Protection) overlay. The overlay contains text about cookies and a list of cookie categories: 'Notwendig' (checked) and 'Statistik' (unchecked). A red box highlights the link 'Datenschutzhinweisen.' in the text 'Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen.' A red arrow points from this link to the 'Colour Contrast Analyser (CCA)' tool. The tool shows the foreground color as #00285a and the background color as #6C91AC. The 'Beispielvorschau' (Preview) section shows the text 'Beispieltext mit Kontrast' on a light blue background. The 'WCAG 2.1 Ergebnisse' (WCAG 2.1 Results) section shows the contrast ratio as 4,3:1, which is circled in red. Below this, the results for '1.4.3 Kontrast (minimum) (AA)' are shown: 'Nicht erfüllt (Normaler Text)' (Not met) and 'Erfüllt (Großer Text)' (Met). The results for '1.4.6 Kontrast (erhöht) (AAA)' are shown: 'Nicht erfüllt (Normaler Text)' (Not met) and 'Nicht erfüllt (Großer Text)' (Not met). The results for '1.4.11 Kontrast Nicht-Text (AA)' are also shown.

Datenschutz

Cookies sind kleine Datenmengen, die von einer Website gesendet und vom Webbrowser des Nutzers während des Surfs auf dem Computer des Nutzers gespeichert werden. Ihr Browser speichert jede Nachricht in einer kleinen Datei, die Cookie genannt wird. Wenn Sie eine weitere Seite vom Server anfordern, sendet Ihr Browser das Cookie an den Server zurück. Cookies wurden als zuverlässiger Mechanismus für Websites entwickelt, um sich Informationen zu merken oder die Surfaktivitäten des Benutzers aufzuzeichnen. Bitte willigen Sie in die Verwendung von Cookies ein.

Weitere Informationen finden Sie in unseren [Datenschutzhinweisen.](#)

✓ Notwendig
✗ Statistik

Auswahl speichern Alle Cookies akzeptieren

Colour Contrast Analyser (CCA)

Colour Contrast Analyser (CCA) Bearbeiten Ansicht Entwicklung

Vordergrundfarbe
HEX #00285a

Hintergrundfarbe
HEX #6C91AC

Beispielvorschau

Beispieltext mit Kontrast

WCAG 2.1 Ergebnisse

Kontrastverhältnis 4,3:1

1.4.3 Kontrast (minimum) (AA)

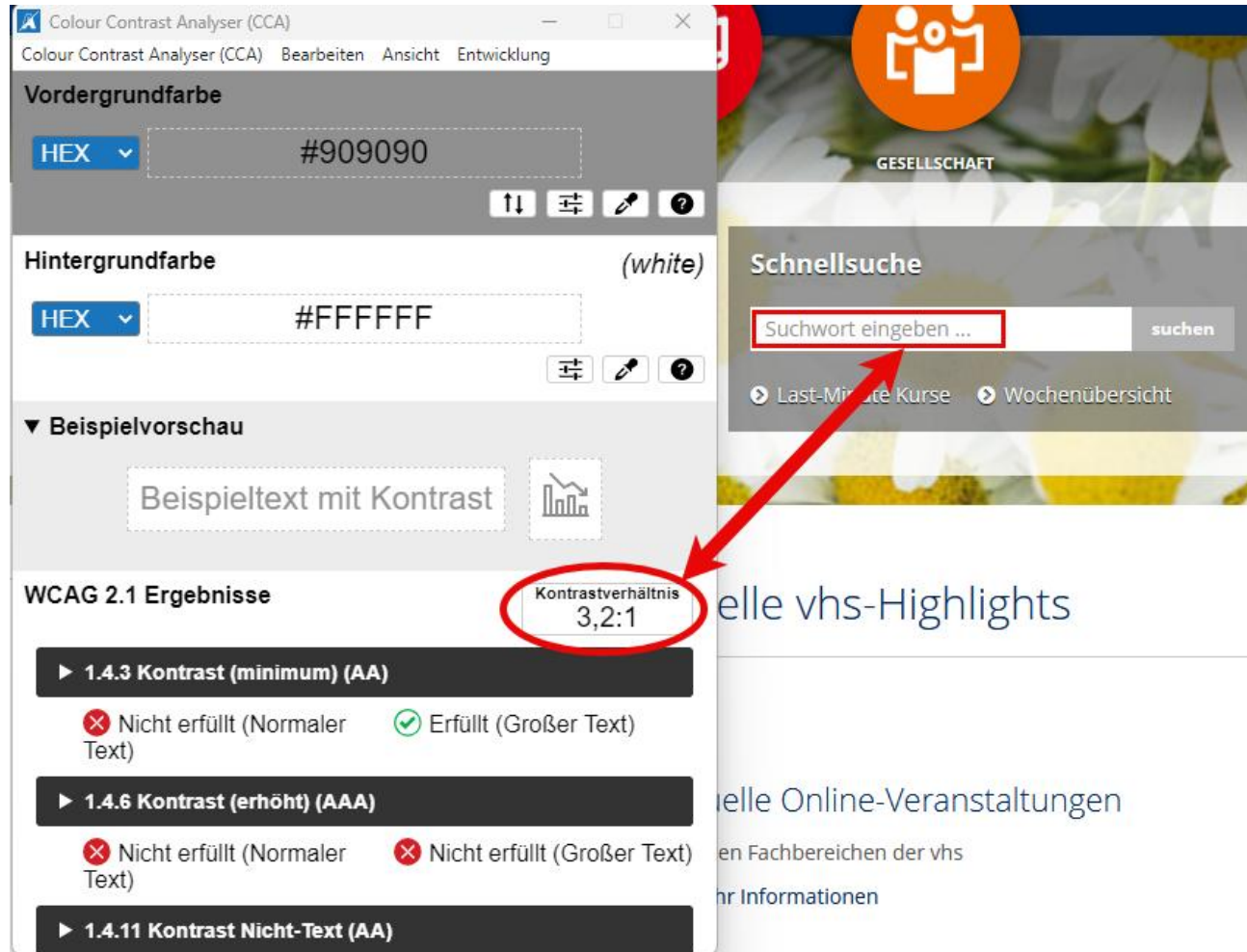
✗ Nicht erfüllt (Normaler Text) ✓ Erfüllt (Großer Text)

1.4.6 Kontrast (erhöht) (AAA)

✗ Nicht erfüllt (Normaler Text) ✗ Nicht erfüllt (Großer Text)

1.4.11 Kontrast Nicht-Text (AA)

Kontrastprobleme (Beispiele.2)



The image shows a screenshot of a website with a 'Colour Contrast Analyser (CCA)' overlay. The website has a blue header with a logo and the word 'GESELLSCHAFT'. Below the header is a search bar with the placeholder text 'Suchwort eingeben ...' and a 'suchen' button. The search bar is highlighted with a red rectangle. Below the search bar are two links: 'Last-Minute Kurse' and 'Wochenübersicht'. The CCA overlay is on the left side of the screen. It has a title bar 'Colour Contrast Analyser (CCA)' and a menu bar with 'Bearbeiten', 'Ansicht', and 'Entwicklung'. The main area of the CCA is divided into sections: 'Vordergrundfarbe' (Foreground Color) with a HEX value of '#909090', 'Hintergrundfarbe' (Background Color) with a HEX value of '#FFFFFF' and the label '(white)', 'Beispielvorschau' (Preview) with a text box containing 'Beispieltext mit Kontrast' and a bar chart icon, and 'WCAG 2.1 Ergebnisse' (WCAG 2.1 Results). The 'WCAG 2.1 Ergebnisse' section is expanded, showing a table of results. A red circle highlights the 'Kontrastverhältnis 3,2:1' (Contrast Ratio 3,2:1) for the '1.4.3 Kontrast (minimum) (AA)' rule. A red arrow points from this circle to the search bar on the website.

WCAG 2.1 Ergebnisse	Kontrastverhältnis
1.4.3 Kontrast (minimum) (AA)	3,2:1
1.4.6 Kontrast (erhöht) (AAA)	Nicht erfüllt (Normaler Text)
1.4.11 Kontrast Nicht-Text (AA)	Nicht erfüllt (Normaler Text)

Probleme beim Kontaktformular

Kontaktformular

Für Rückfragen oder kurzfristige Benachrichtigungen benötigen wir die Angabe Ihrer Telefonnummer.

Name, Vorname*

E-Mail*

Nachricht













SPAM-Schutz:
 Bitte wählen Sie aus den Symbolen **die fröhlichen Gesichter** aus.
 Hierbei handelt es sich nicht um eine Bewertung, sondern um eine notwendige Verhinderung von SPAM-Mails. Wir danken für Ihr Verständnis.

Es gibt keine Alternative



Felder, die mit * gekennzeichnet sind, müssen ausgefüllt werden.

Diesen Text vor das Formular



Mit dem Senden Ihrer Daten erklären Sie sich mit der Verarbeitung gemäß unseren [Datenschutzbestimmungen](#) einverstanden.

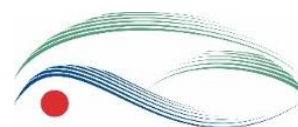
Senden



Vielen Dank !



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Regierungspräsidium
Gießen

Kontakt

Bernhard Stadelmayer

LBIT - Landeskompetenzzentrum für Barrierefreie IT
Landgraf-Philipp-Platz 1-7
35390 Gießen

Telefon +49 641 303 - 2927

E-Mail bernhard.stadelmayer@rpqi.hessen.de

Internet LBIT.hessen.de

Thomas Horn

LBIT - Landeskompetenzzentrum für Barrierefreie IT
Landgraf-Philipp-Platz 1-7
35390 Gießen

Telefon +49 641 303 - 2918

E-Mail thomas.horn@rpqi.hessen.de

Internet LBIT.hessen.de